

Communiqué über die Sitzung des Domainbeirates am 3.3.2015

verfasst von Franz Schmidbauer

Anwesend:

Domainbeirat:

Kurt Reichinger, Eric Schätzlein, Franz Schmidbauer, Ronald Schwärzler, Christian Singer

Kooptierte Mitglieder:

Christian Mock

IPA:

VST Ernst Langmantel, VST Andreas Koman, STR Martin Prager

nic.at und Uni:

Richard Wein, Robert Schischka, Klaus Darilion, Alexander Mayrhofer, Monika Pink-Rank, Barbara Schloßbauer

Protokoll: Christine Gollackner (nic.at)

1. DBR-intern

Ernst Langmantel berichtet, dass die in der letzten Sitzung beschlossene Änderung der Sitzungsfrequenz vom Stiftungsrat bestätigt wurde.

2. Update nic.at

Richard Wein berichtet über die Geschäftsentwicklung. Wie bereits beim letzten Domainbeirat angekündigt, ist die Domainentwicklung eher stagnierend, wobei das Nettowachstum in 2014 etwas höher war als im Jahr 2013. Die Neuregistrierungen liegen jedes Jahr in etwa bei einer Zahl von 200.000, jedoch hat sich die Anzahl der Löschungen in den letzten Jahren deutlich erhöht.

Der Round Table wurde neu gewählt – erstes Meeting am 30.4.2015.

Im Gegensatz etwa zur deutschen Registrierungsstelle DENIC ist nic.at kaum in Gerichtsverfahren verwickelt. Die Zahl der Insolvenzen hat sich erhöht, allerdings mit weniger davon betroffenen Domains.

Monika Pink-Rank gibt einen Überblick über die Marketingkampagne „Österreich setzt auf .at“, die um die Aktion „Lieblinks der Nation“ erweitert wurde; ausgezeichnet werden die 100 meistgeklickten .at-Websites. Die Bekanntheit von .at konnte bereits gesteigert werden, die Aktion Top 100 wird 2015 weitergeführt. Daneben gibt es wieder eine Preisaktion für Registrare.

Robert Schischka berichtet von der erfolgreichen Absolvierung der ISO 27001 Zertifizierung.

Projekte 2015: Vereinheitlichung des Dokumentenmanagements, Überarbeitung der Websites, Einführung des Auth-Code Verfahrens beim Registrar-Transfer, Einführung der 2-Faktor-Authentifizierung für das Registrar-Web, Datawarehouse zur Schaffung einer Datenbasis für verschiedenste Auswertungen

3. OLG-Entscheidung roco.at

Barbara Schloßbauer berichtet über die Entscheidung des OLG Wien 2 R 151/14m. Das Erstgericht hat im Verfahren gegen den Domaininhaber nic.at untersagt, die Domain an Dritte zu delegieren. Über Rekurs von nic.at hat das OLG die einstweilige Verfügung gegen nic.at abgewiesen.

4. Update new gTLD

Alexander Mayrhofer berichtet über die Entwicklung von gTLDs im Generellen und die TLD-Box-Kunden. Von insgesamt 1930 Bewerbungen sind bereits über 500 neue gTLDs in der Rootzone delegiert. Von den Kunden-Domains ist .berlin die größte; .reise und .gmbh gingen den Kunden bei Auktionen verloren; in der Startphase sind noch .tirol und .ikano.

Christian Singer berichtet von den Befürchtungen von Registries über missbräuchliche Verwendung ihrer Länderdomain im Second-Level, die im GAC diskutiert wurde. Es wurde eine 60 Tage Stillhaltefrist für alle 2-Letter-Domains erlassen, innerhalb der Einspruch erhoben werden kann.

5. Internet Governance Update

Richard Wein stellt den aktuellen .at-Report mit dem Thema IGF vor und berichtet von der Gründung des Internet Governance Forum Austria, einer offenen Diskussionsplattform für VertreterInnen öffentlicher Stellen der Wirtschaft und Industrie, der Zivilgesellschaft sowie der technischen und akademischen Communities. Auftaktveranstaltung am 11.9.2014 im Rahmen des ISPA-Summits; nächstes Treffen am 12.3. in Wien; Website www.igf-austria.at.

IANA Transition: Das amerikanische Wirtschaftsministerium (NTIA) wird den Vertrag mit ICANN nicht verlängern. Es soll bis September ein neues Modell erarbeitet werden, es scheint aber fraglich, ob die USA tatsächlich ihren Einfluss aufgeben.

6. DNS Infrastruktur

Klaus Darillon erläutert die Wichtigkeit einer abgesicherten Infrastruktur und die Bedeutung von Anycast-Servern.

7. Update netidee

Ernst Langmantel berichtet über die Neuerungen, insbesondere die Einbeziehung von crowdsourcing. In der letzten Einreichphase wurden 113 Ideen eingereicht – Community-Voting bis 16.3. mit neuer Art der Ausscheidung. Gewinnern der zwei Preise winkt auch Teilnahme am „netidee open source camp“, das gemeinsam mit WhatAVenture veranstaltet wird. Weitere Infos unter www.netidee.at

8. Krisenkommunikation im Rahmen der ISO-Zertifizierung

Monika Pink berichtet, dass Vorfälle bei anderen Registries zur Einführung eines standardisierten Krisenmanagements geführt haben. Bei einer Notfallübung im Oktober 2014 wurde von der Übungsleitung professionelle Abwicklung bescheinigt. Für verschiedene Ausfallszenarien werden entsprechende Kommunikationskanäle verwendet.

9. Update Enum

Kurt Reichinger berichtet über die Geschichte von ENUM seit 2002. Nach der Kündigung des Vertrages seitens nic.at konnte RTR die Firma Kernnetz Invent für eine Weiterführung gewinnen.

10. Allfälliges

Nächster Termin Dienstag, 13. Oktober 2015